

**RS OGH 1987/5/8 50b95/86
(50b96/86 -50b114/86), 50b3/88,
50b433/97f, 50b37/16a**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 08.05.1987

Norm

WGG 1979 §39 Abs8

WGG 1940 §7

WGG 1940 §8

WGG 1940 §9

WGG 1940 §10

WGG 1940 §11

WGG 1940 §12

WGG 1940 §13

WGG 1940 §14

Rechtssatz

Ist infolge der Übergangsbestimmung des § 39 Abs 8 WGG der § 14 Abs 1 WGG 1979 nicht anwendbar, gelten die Bestimmungen des WGG 1940, und sind Bewirtschaftungskosten im allgemeinen, und Kosten für den Betrieb der gemeinschaftlichen Anlage (zB Heizkosten) nach dem Verhältnis der "Wohnflächen" auf die einzelnen Mieter aufzuteilen (und nicht nach "Nutzflächen").

Entscheidungstexte

- 5 Ob 95/86
Entscheidungstext OGH 08.05.1987 5 Ob 95/86
Veröff: MietSlg XXXIX/23 = WoBl 1988,72 (Call)
- 5 Ob 3/88
Entscheidungstext OGH 20.12.1988 5 Ob 3/88
Beisatz: Daher Aufteilung zu sechzig von Hundert nach dem Verbrauch, zu vierzig von Hundert nach dem Nutzflächenbegriff des WGG 1940. (T1)
- 5 Ob 433/97f
Entscheidungstext OGH 11.11.1997 5 Ob 433/97f
Vgl auch; Beisatz: Eine Terrasse fällt nicht unter den Begriff der Wohnfläche nach § 10 Abs 3 WGGDV 1940. (T2)
- 5 Ob 37/16a
Entscheidungstext OGH 14.06.2016 5 Ob 37/16a
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0083869

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

20.07.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at